

Protokoll der JHV des Aikikai NRW

Ort: Pulheimer SC 24/57 e.V., Zur offenen Tür 13, 50259 Pulheim

Datum: 11.06.2011

Beginn: 19:20 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste (kann auf Wunsch eingesehen werden)
Roland Hofmann erscheint als Vertreter der Aikikai Deutschland um 19:25 Uhr
Wolfgang Küper nimmt ab 19:33 Uhr und Udo Geringhof ab 19:38 Uhr an der JHV teil.

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 28.02.2009

Das Protokoll der letzten JHV wird einstimmig genehmigt.

2. Bericht des Vorstandes

2.1 Geschäftsbericht

Die 1. Vorsitzende berichtet über das abgelaufene Geschäftsjahr. Da Meister Asai nicht anwesend ist, soll der Geschäftsbericht als Anlage an das Protokoll angehängt werden. Michael Maurer bedankt sich bei Karin Farber für ihr Engagement als 1. Vorsitzende.

2.2 Kassenbericht

Der Kassenwart Stephan Lutter berichtet über den Stand der Kasse. Von einigen Mitgliedern wird kritisiert, dass der Kassenbericht nicht ebenfalls als Vorlage vorliegt. Der Vorstand nimmt die Kritik auf und wird das bei der nächsten JHV 2013 ändern.

3. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Julie Bannert und Benjamin Lux am 23.05.2011 geprüft. Die Kasse war ordentlich geführt, so dass sich keine Beanstandungen ergaben. Die Entlastung des Kassenwartes wird beantragt.

Auf Grund des Tagesordnungspunktes 4 wird die Entlastung zunächst zurück gestellt.

4. Satzungsänderung

Karin Farber erklärt die Notwendigkeit der Änderung des Paragraphen 12 der Satzung des Aikikai NRW. Der neue Wortlaut soll wie folgt lauten:

Die ordentliche Hauptversammlung wählt zwei Rechnungsprüfer. Die Amtszeit beträgt längstens zwei Jahre. Sie haben vor dem Rechnungsabschluss eine ordentliche Kassenprüfung vorzunehmen und darüber in der ordentlichen Hauptversammlung Bericht zu erstatten.

Die Satzungsänderung wird ohne Diskussion einstimmig angenommen.

Renate Arlt übernimmt für die Entlastung des Vorstandes und die Neuwahl die Leitung der Sitzung.

5. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird bei 4 Enthaltungen entlastet.

6. Neuwahlen

6.1 Wahl des Vorstandes

Dr. Ulrich Münch steht dem Vorstand nicht mehr zur Verfügung. Als Ersatz wird Timo Reilmann vorgeschlagen. Da die andern Vorstandspositionen unverändert bleiben, wird eine Blockwahl einstimmig befürwortet.

Die Wahl des Vorstandes erfolgt einstimmig. Alle gewählten nehmen die Wahl an. Der Vorstand setzt sich demnach wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende	Karin Farber
2. Vorsitzender	Timo Reilmann
Kassenwart	Stefan Lutter
Geschäftsführer	Michael Maurer

Die wieder gewählte 1. Vorsitzende Karin Farber übernimmt wieder die Leitung der JHV.

6.2 Wahl von 2 Kassenprüfern

Als neue Kassenprüfer werden Renate Arlt und Udo Geringhoff vorgeschlagen. Da kein weiteren Vorschläge gemacht werden, wird auch hier im Block abgestimmt.

Die Wahl der beiden Kassenprüfer erfolgt mit 2 Enthaltungen. Beide nehmen die Wahl an.

7. Wahl eines Jugendbeauftragten des Aikikai NRW

Da der bisherige Jugendbeauftragte Timo Reilmann in Zukunft die Position des 2. Vorsitzenden besetzt, muss ein neuer Jugendbeauftragter gewählt werden. Vorgeschlagen wird Benjamin Lux. Benjamin stellt sich kurz vor. Die Wahl erfolgt mit 1 Enthaltung. Er nimmt die Wahl an.

8. Verschiedenes

Der für den Vorstand des Aikikai Deutschland anwesende Präsident Roland Hofmann erklärt, dass er die Idee des Aikikai NRW die kleineren Landesverbände stärker zu unterstützen sehr gut findet. Er denkt über einen Sockelbetrag nach. Der Rest des zur Verfügung stehenden Geldes soll wie bisher auch entsprechend der Mitgliederstärke verteilt werden. Ein abschließendes Gespräch muss jedoch noch im Präsidium geführt werden.

Des Weiteren bedankt sich Roland Hofmann für die Spende von 500 Euro. Der Aikikai Deutschland wird den Spendenbetrag von ca. 8100 Euro auf 10000 Euro aufrunden.

Roland Hofmann möchte, dass wieder ein Austausch zwischen den Landesverbänden statt findet. Der Austausch könnte nach seiner Vorstellung auf der Lehrgangsebene beginnen. Er fände es schön, wenn der Aikikai NRW damit anfangen würde. Die anschließende Diskussion wird vertagt.

Roland Hofmann berichtet weiter, dass im Ausschuss für Lehre und Prüfung angeregt wurde, einen eigenen Übungsleiterlehrgang für das Jugend- und Kindertraining einzuführen. Da Meister Asai das nicht machen möchte, sollen die Organisation die Mitglieder des ALP übernehmen.

Hagen, 14.06.2011

Protokollführer

M. Maurer

Michael Maurer

1. Vorsitzende

Karin Farber